

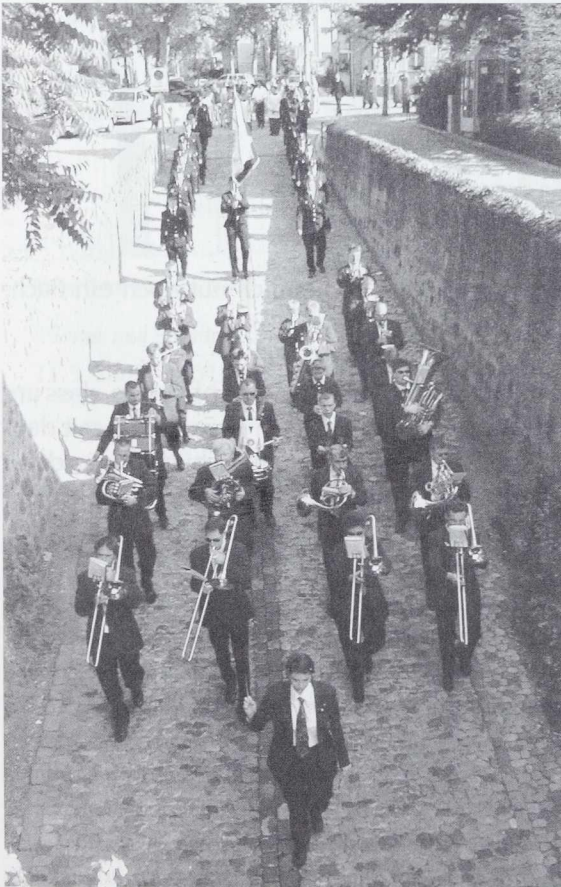
# Stadtpatrozinium 2002 Impressionen



Der Silberschrein kehrt ins Münster zurück.

Unten rechts: Am frühen Morgen legten fleißige Helfer den Teppich auf dem Werd. Erfreulich, dass sich in diesem Jahr viele junge Gemeindemitglieder einfanden.

Unten: Führt alljährlich die Prozession an: Die Stadtmusik Breisach, dieses Mal mit der Dirigentin Barbara Grom. Dahinter die Feuerwehr. Ganz oben rechts die Silberschreinträger.



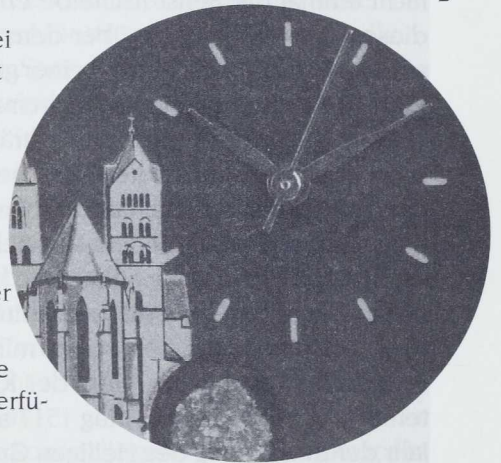
Der MünsterUhr  
kann man  
wirklich  
nur Schönes  
nachsagen:

- Sie ist einmalig (Unikat)
- mit Originalstein, im 13. Jahrhundert am Münster verbaut
- Metallgehäuse matt schwarz/Palladium
- kratzfestes Mineralglas
- Quarzlaufwerk mit Sekundenzeiger
- 1 Juwel
- Edelstahlboden nickelfrei
- bis 3 bar wasserdruckfest
- Lederarmband
- 24 Monate Garantie
- Echtheitszertifikat
- Limitierte Auflage
- 2 222 Stück.

Und das Allerschönste: Der Erlös aus 56,- (Verkaufspreis) wird für die Münsterrenovierung zur Verfügung gestellt.

Bei uns bekommen Sie die Uhr:

- Pfarrhaus, Münsterplatz 3 (Tel. 07667 / 203)
- BREISACH-TOURISTIK am Marktplatz
- ALT BREISACH, Rheinstraße 11 (Tel. 07667 / 929793)
- Münster, Schriftenstand (nicht zwischen November und Februar)



Bilder Dr. E. Grom

**Unterstützen Sie den Münsterbauverein Breisach e.V. Auch die kleinste Spende hilft uns.**



27. 10. 2001 Diakon M. WIEDEMANN fährt mit Jugendlichen der Pfarrei für eine Woche nach Assisi.

Mons  
Bristiacus

25. 11. »Das Dach unserer Stadt«: Pfarrer P. KLUG führt mit der Kolpingfamilie durch den Dachstuhl des Münsters.

Advent: Zeit der RORATE-MESSEN.

3. 12. Der oekumen. FREUNDESKREIS AUSSIEDLER lädt zu einer Adventsfeier im ev. Gemeindehaus ein.

3. 10. Vortrag der Kolpingfamilie »Der Euro kommt«. Referent P. WIEDENSOHLER.

19. 11. Der Energieversorger badenova spendet der kathol. Kirchengemeinde 5000 Mark. Das Geld wird für die Außenrenovierung des Münsters verwendet.

Dezember: PGRat A. BERKENBRINCK verlässt Breisach; für ihn rückt SABINE HERDT in das Gemeindegremium nach.

24. 12. Im Münster KINDERKRIPPENFEIER mit Krippenspiel »Der Weihnachtsstern«. Entzünden des Friedenslichts aus Betlehem. Christmette mit Doppelquartett und Hirtenhorn.

26. 12. PATROZINIUM des Hl. Stephanus. Festprediger Vikar F. Reiser, Kenzingen. Der Münsterchor singt die »Deutsche Pastoralmesse« von H.P. REINER.



6. 1. 2002 Eucharistiefeier mit Gedenken an Msgr. Dekan AUGUST MÜLLER, der vor 25 Jahren starb.

Aussendung der STERNSINGER. Ihr Erlös geht in die Kinderarbeit nach China. NEUJAHRSEMPFANG des PGRats.

11./12.1. Besinnungswochenende des PGRats in Isenheim (Elsass).

19./20. 1. Kolpingfamilie wirkt am großen Narrentreffen in Breisach mit. Erlös: Spende für Peruaner aus der Partnergemeinde, die im September Breisach besuchen werden.

21. 1. »VON DER BERGFESTUNG ZUR HEUTIGEN STADTFORM«. Vortrag des ehemaligen Stadtbaumeisters G. WACKER im Kathol. Bildungswerk.

27.1. Die Instrumentalgruppe A MUSICAL BANQUET Freiburg spielt im Münster Werke des italienischen Barock.

6. 2. Generalversammlung des Mün-

## Münsterpfarre St. Stephan KURZ & BÜNDIG

terchors. REINHILDE DAUB wird zur Vorsitzenden gewählt.

18.2. Im Kath. Bildungswerk setzt sich DR. E. GROM, ärztl. Direktor, mit der Frage auseinander: Mensch nach Maß? Fragen an die Medizin der Zukunft und an den Menschen von heute.

25.2. Generalversammlung der Kath. Frauengemeinschaft.

2. 3. Generalversammlung der Kolpingfamilie. Für die zurückgetretene VORSITZENDE KAROLINA EHRLACHER findet sich kein(e) Nachfolger(in).

Fastenzeit: An drei Tagen ist die Jugend zu einer geistlichen »Früh-schicht« mit Frühstück eingeladen.

11. 3. Im Kathol. Bildungswerk hält Pfr. i.R. PAUL RUDIGIER einen Vortrag: »Den Evangelisten in die Werkstatt geschaut«.

23. 3. Musik zur Passion: DIE SIEBEN WORTE JESU (s. Seite 4). Erlös zugunsten des Münsterbauvereins.

Karwoche und Ostern 2002: Ein Höhepunkt der gut besuchten Gottesdienste im Münster ist die vom Münsterchor gesungene Krönungsmesse von W. A. MOZART.

7. 4. 46 Kinder begehen den Weißen Sonntag.

Mons  
Bristiacus 21. 4. In der Reihe Mons Bristiacus erklärt Organist NICOLA HECKNER die Klais-Orgel.

28.4. Für Diakon MARCUS WIEDEMANN geht das Breisachjahr zu Ende. Verabschiedung in den Gottesdiensten.

22. 4. Außerordentl. MG-Versammlung der KATHOL. FRAUENGEMEINSCHAFT.

4.5. In einer außerordentlichen Versammlung wählt die Kolpingfamilie Breisach PETRA FREY (Hochstetten) zur Vorsitzenden.



5.5. Dankgottesdienst aus Anlass des Jubiläums zum 50jährigen Bestehen des Badischen Winzerkellers. FRONLEICHNAM: Die Breisacher Katholiken sind zur Feier und Prozession nach Gündlingen eingeladen.

23. 6. Stadtpatrozinium bei Temperaturen um 32°C. Festprediger ist Dekan JOSEPH KUONY aus Biesheim (Elsass).

Mons  
Bristiacus

3. 7. Besichtigung der KAPUZINERGRUFT hinter dem Haus St. Laurentius. Führung durch PETER DOCKWEILER.

7. 7. Das FREIBURGER VOKALENSEMBLE und JÖRG ENDEBROCK (Orgel) gastieren im Münster.

13. + 14. 7. Kindermusical ISRAEL IN ÄGYPTEN im Münster. Musikalische Leitung NICOLA HECKNER, Regie SABINE HERDT (Plakat unten).

13. 7. Kathol. Bildungswerk: Rundgang mit Stadtarchivar U. FAHRER: »Die ehemaligen Breisacher Klosterkirchen« (Siehe Bericht Seite 13)

15.7. KATHOL. FRAUENGEMEINSCHAFT ST. STEPHAN auf Jahresausflug in Heidelberg. Sommerferien: Pfarrer Klug wird vertreten von Prälät A. RUF und von Pater JOSEPH BOU RAAD.

31. 8. Gäste aus Canto Grande, dem Peru-Partnerschaftsprojekt der KOLPINGFAMILIE treffen in Breisach ein.



8. 9. Fest der HL. VERENA in Hochstetten mit anschließender Kilbe.

### ISRAEL IN ÄGYPTEN KINDERMUSICAL

über Ex 1-15 von Thomas Riegler

MÜNSTER ST. STEPHAN BREISACH

SAMSTAG, 13. JULI 2002, 16 UHR

SONNTAG, 14. JULI 2002, 16 UHR

KINDERCHOR ST. STEPHAN

MUSIKALISCHE LEITUNG  
NICOLA HECKNER

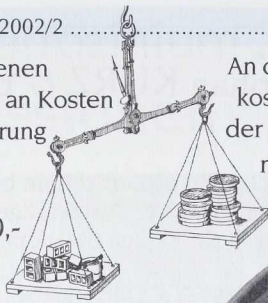
REGIE  
SABINE HERDT



VOERVERKAUF: 22./23. Juni nach den Gottesdiensten. Ab 25. Juni bei Breisach Touristik. PLAKATBUCHUNG UNTERSTÜTZUNG VON: SKRIPT MÜNSTERFESTIVAL, FREIBURG UND MÜNSTERBUCH. BEIHE



In den vergangenen 20 Jahren fielen an Kosten für die Renovierung des Breisacher Münsters an: DM 3 801 000,-



An den Renovierungskosten beteiligte sich der Münsterbauverein mit DM 728 000,-

### Fortsetzung

ST. STEPHAN KURZ & BÜNDIG

14. 9. Die Seelsorgeeinheit Breisach-Gündlingen verabschiedet Pastoralreferent GEORG MATTES (siehe Kästen unten).



22. 9. Pfarrfest im Mittelfeld. Vorstellung des neuen Pastoralreferenten MARTIN VRANA.

24. 9. Einführung der neuen Schuldekanin MELITA MENZ-THOMA in ihr Amt. Ihre Vorgängerin Martina Höhmann wird verabschiedet.

27. 9 Einweihung des deutsch-französischen KINDERGARTENS, dessen Träger die katholische Pfarrei ist.



29.9. Michaelifest in Gündlingen.

Oktober: Für Frau Lift, die ihre Mutterschutzzeit antritt, kommt Frau BIRGIT LÜTTMANN ins Pfarrbüro.

19. 10. KLAUSURTAGUNG der PGRäte der Seelsorgeeinheit.

20. 10. DR. ERWIN GROM bespricht die nördlichen FARBFENSTER im Münster.

21. 10. Kathol Bildungswerk. Informationen zum »RUNDEN TISCH FÜR MITMENSCHLICHKEIT«. Referent: Polizei-Hauptkommissar G. LEON.

GEORG MATTES, Münsterbauvereinsmitglied, der von September 1995 bis September 2002 als Pastoralreferent in Breisach wirkte, hat in der Seelsorgeeinheit Endingen neue Aufgaben in gleicher Funktion übernommen.

Wir sagen ihm »Auf Wiedersehen« und wünschen ihm alles Gute!



Das BADISCHE TAGBLATT in Rastatt bezeichnete G. Mattes' Nachfolger MARTIN VRANA als »Großen Radler vor dem Herrn«, als es von seiner Verabschiedung berichtete.

Auch wir wünschen dem neuen Pastoralreferenten in Breisach einen guten Einstand und hoffen, der Münsterberg möge ihm und seinem Drahtesel nie zu steil werden.



SIND SIE SCHON MITGLIED IM MÜNSTERBAUVEREIN?  
IHR MITGLIEDSBEITRAG (€ 13,- JÄHRLICH)

IST STEUERLICH ABSETZBAR.

Unseren Mitgliedern senden wir die zwei Mal jährlich erscheinende Info-Schrift »UNSER MÜNSTER« zu.

### Verehrte Mitglieder des Münsterbauvereins,

Sie finden in dieser Ausgabe die traditionelle GABE ZU WEIHNACHTEN, die neue Briefkarte. Sie zeigt ein Motiv aus den fast 400 Jahre alten restaurierten Rosenkranzgemälden (Bild). Sie und weitere Faltkarten (Motive mit Maria aus dem SCHONGAUER-GEMÄLDE, Gottvater und Marienkrone aus dem HOCHALTAR usw.) werden am Schriftenstand im Münster bereit gehalten. Auch die Karte mit der BREISACHER KRIPPE wurde wieder aufgelegt. Der Erlös aus dem Kartenverkauf kommt wie jedes Jahr der Münsterrenovierung zugute.

### Liebe Mitglieder des Münsterbauvereins,

liebe Freunde und Förderer des MÜNSTERS ST. STEPHAN,

die Vorstandschaft des MÜNSTERBAUVEREINS BREISACH e.V. entbietet Ihnen und Ihren Familien alle guten Wünsche zum kommenden Weihnachtsfest, sowie Glück und Erfolg im neuen Jahr. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Spendern und Förderern und würden uns freuen, wenn Sie dem Münsterbauverein auch im Jahr 2003 die Treue hielten.

Auf den Seiten 7 ff. in diesem Heft konnten Sie lesen, dass es nun Ernst wird mit der Außenrenovierung des Münsters. Ihnen allen ist es zu verdanken, dass wir das neue Vorhaben mit einem schönen finanziellen Polster unterstützen können.

Sicher haben Sie bemerkt, dass wir in den vergangenen Wochen eine Werbekampagne in der Stadt Breisach unternahmen, um weitere Bürgerinnen und Bürger zum Mitmachen im Münsterbauverein zu bewegen. Dass bei dieser Gelegenheit auch Münsterbauvereinsmitglieder eine Broschüre erhielten, war leider nicht zu vermeiden. Sicher fanden Sie einen Abnehmer dafür. Über das Echo der Aktion werden wir Sie in der nächsten Ausgabe informieren.

Für den Vorstand: P. Klug, 1. Vors.; A. Vonarb, 2. Vors.; Dr. E. Grom, Koordinierung

### Herausgeber:

Münsterbauverein Breisach e.V.  
Münsterplatz 3 79 206 Breisach  
Tel. 07667 / 203; Fax 07667 / 566

### Redaktion:

Hermann Metz; Dr. Erwin Grom

### Konten:

6000 509, Sparkasse Staufen-Breisach,  
BLZ 680 523 28  
25 99 18, Volksbank Breisgau-Süd  
BLZ 680 61505

Bilder: Pfarrarchiv, sonst. Herkunft ist angegeben.

Druck: Offset-Druck ZUTAVERN, Breisach